

Vertreterversammlung der Senioren (VvS) der Stadt Fürstenwalde (Spree)



Protokoll der 19. Vertreterversammlung der Senioren der Stadt Fürstenwalde (Spree) am 21.02.2013

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 11.15 Uhr

Ort: „Roter Laden“, Feldstr. 4

Teilnehmer; siehe Anwesenheitsliste

TOP 1+2: Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wiedemann eröffnete die Beratung und begrüßte alle Teilnehmer im Jahr 2013. Danach informierte Frau Kowal über die Veränderung in der Leitung der AG Senioren. Sie bedankte sich bei Herrn Frithjof Bastian für die geleistete Arbeit und stellte Herrn Sigfried Zahn als neuen Vorsitzenden vor. Im Anschluss wurde die vorliegende Tagesordnung bestätigt.

TOP 3: Bestätigung des Protokolls vom 15.11.2012

Ohne Einwände bzw. Zusätze wurde das Protokoll bestätigt.

TOP 4: Auswertung der städtischen Weihnachtsfeiern 2012 und Vorschau auf 2013

Da sich Frau Lux kurzfristig entschuldigt hatte, übernahm Herr Wiedemann diesen Part.

Allgemein wurden beide Feiern positiv eingeschätzt. Das Platzangebot reichte aus, so dass auch für 2013 nur zwei Veranstaltungen vorgesehen sind. Die Bereitschaft der AWO liegt vor, die Vorbereitung und Durchführung der Feiern zu übernehmen. Es gibt auch schon konkrete Vorstellungen zum Ablauf.

Kritisch wurde angemerkt, dass wegen der Laustärke der Musik eine Unterhaltung kaum möglich war. Außerdem wurde der kulturelle Beitrag der Gitarrengruppe von etlichen Teilnehmern durch Gespräche gestört. Hier ist mehr Disziplin erforderlich.

Die Termine für die Feiern 2013 sind der 02.12. und der 04.12.2013

Hinweis: Frau Lux ist nur noch am Mittwoch in der Lotichiusstraße zu erreichen. Montag, Dienstag Donnerstag und Freitag hat sie ihren Arbeitsplatz im MGH II.
Telefon: 7470951

TOP 5: Schwerpunkte der Arbeit des SBR und der VvS im Jahr 2013 und speziell in der Seniorenwoche

Seniorenwoche

- Eröffnungsveranstaltung der Seniorenwoche in Fürstenwalde am **10.06.2013** im Festsaal der **Samariteranstalten**. Geplant ist der Zeitraum von **10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**. Herr Wiedemann informierte über den Ablauf.
Ziel ist, dass **mindestens 4 Mitglieder aus den einzelnen Vereinen und Gruppen** daran teilnehmen.
Termin Meldung der Teilnehmerzahl: bis 25.04.2013 (Beratung der VvS).
Anlässlich der 20. Seniorenwoche soll in den Ausführungen des SBR eine Zusammenfassung der erfolgreichen Arbeit in den Gruppen und dem damaligen Seniorenbeirat erfolgen. Dazu erbittet der SBR die **Beantwortung der Fragen** im Anhang zu diesem Protokoll **bis zum 02.04.2013**.

- Generationsübergreifender **Bowling-Nachmittag** am **04.06.2013, 16.00 – 18.00 Uhr im Bowling-Center Große Freizeit 7**.
Die Einladungen wurden den potentiellen Teilnehmern übergeben.
- **Buchlesung am 12.06.2013, 14.30 Uhr in der Kulturfabrik** mit Olaf Waterstradt vom Eulenspiegelverlag. Titel seines Buches: „Auch ein glatter Aal stinkt nach Fisch“.
- Der Vorschlag von Frau Alter, in der Seniorenwoche eine Großveranstaltung zu planen, fand die Zustimmung der Volkssolidarität und des BSV.
Der SBR machte aber deutlich, dass er keine Verantwortung dafür übernehmen kann. Die Vereine, die an einer Großveranstaltung interessiert sind, müssen diese in eigener Regie vorbereiten und durchführen.
Herr Gaffrey (BSV) wies daraufhin, dass eine gemeinsame Veranstaltung längerfristig geplant werden muss, also erst 2014 möglich ist.
- Weitere Veranstaltungen:
BSV: Sommerfest am 13.06.2013 bei Marco Polo. Die Veranstaltung ist für alle offen. Es wird kein Eintrittsgeld erhoben (erspart die GEMA-Kosten!).
BdV: Offenes Singen am 16.06.2013, 14.00 – 16.00 Uhr im Hof von Mords Eck.
- Frau Grune (GEW) informierte über ein Angebot einer Berliner Sängerin, die ein 1-Std.-Programm mit bekannten Melodien anbietet. Preis: 350,00 €. Die Teilnehmerzahl sollte mindestens 50 Personen betragen.
Dieser Preis und die hinzukommende Raummiete kann nicht von einem Verein allein aufgebracht werden. Wer sich an solcher Veranstaltung beteiligen möchte, melde sich bitte bei Frau Grune.

20. Fürstenwalder Frühlingsfest vom 31.05.-02.06.2013

- Der Festumzug soll Geschichte und Gegenwart der Stadt zum Ausdruck bringen. Wir als Senioren, die einen beträchtlichen Teil der Stadt darstellen und auch finanziell von der Stadt unterstützt werden, wollen uns am Festumzug beteiligen. Dazu brauchen wir Ideen, wie wir uns kenntlich machen!
Welche Vorstellungen gibt es in den Vereinen, unter einem Thema aufzutreten? Zumindest wollen wir erreichen, dass **jede Seniorengruppe einige Mitglieder überzeugt, am Festumzug teilzunehmen**. Die Zustimmung vom BSV, der Volkssolidarität, vom Bundeswehrverband, von 60 Plus und der Linken liegt bereits vor.
Ziel: 20- 30 Teilnehmer
Termin für die Meldungen: 28.03.2013 an den Seniorenbeirat
- **Auftreten der Seniorensportgruppe** im Festumzug mit möglichst 20 Teilnehmern
- **Am 31.05.2013 feiert die AWO in der Lotichiusstr. ein offenes Frühlingsfest.**
Der Nachmittag ist den Kindern vorbehalten, der Abend den Erwachsenen.

Errichtung eine Minigolfanlage in Nord

Unter dem Motto „Aktivplätze – fertig los“ bewerben sich die BSG Pneumant, Schwapp und die Stadt Fürstenwalde für ein Projekt zur Errichtung einer Minigolfanlage in Nord, Große Freizeit.

Weitere Einrichtungen, auch der SBR, wollen das Vorhaben begleiten und später in das Vereinsleben einbeziehen.

Für dieses Jahr ist der Bau von 9 Bahnen vorgesehen. Im nächsten Jahr sollen weitere 9 Bahnen folgen, um den europäischen Anforderungen zu genügen und die Austragung von Wettkämpfen zu ermöglichen.

TOP 6: Tagungstermine und – orte der VvS 2013

25.04.2013	BSV, Eisenbahnstr. 29
07.05.2013	F.I.K.S., Wilhelmstr. 47 c
26.09.2013	AWO (konkreter Ort in der Einladung)
21.11.2013	noch offen, es wird ein größerer Raum benötigt

TOP 7: Bildungsreise 2013

Über die 4 vorgeschlagenen Ziele wurde abgestimmt. Mit einer Stimme Mehrheit wurde Neustadt/Dosse ausgewählt.

Frau Ilse Krüger wird Kontakt zum Unternehmen Lauermann aufnehmen und die Einzelheiten abstimmen.

TOP 8: Sonstiges

- Frau Seger informierte, dass der Verein Positiv am 08.Oktober 2013 im Bürgerhaus Berkenbrück sein 20jähriges Bestehen feiert (15.00 – 20.00 Uhr).
- Frau Schwagerick, die seit längerem erkrankt ist, erhält zu ihrem 60. Geburtstag Glückwünsche von den Senioren
- Frau Seger regte an, auch eine Karte an die schwer erkrankte Frau Ruth Neumann zu schicken, die jahrelang im Seniorenbeirat bzw. in der VvS mitgearbeitet hat. Der Vorschlag fand die Zustimmung der Anwesenden.
- Info: Der SBR plant eine Beratung mit den Leitern der Seniorenheime und Frau Hettwer vom Behindertenbeirat. Herr Hemmerling wird in Zukunft als Verbindungsmann fungieren.
- **Wichtiger Hinweis:** Im Jahr 2014 steht die Wahl eines neuen Seniorenbeirates an. Da einige Mitglieder altersbedingt aus dem Beirat ausscheiden, müssen rechtzeitig Gespräche mit möglichen Kandidaten aus den einzelnen Vereinen geführt werden, um die Wahl sicherzustellen und die Arbeit kontinuierlich fortsetzen zu können. **Vorschläge nimmt der SBR ab sofort entgegen.**
- Frau Brandner wies daraufhin, dass die Abrechnung der bewilligten Mittel dem Antrag entsprechend und nur mit Originalbelegen erfolgen muss.
Termin: 28.02.2013
- Frau Hannelore Hoffmann informierte über ein Angebot aus Bad Saarow, am 22.05.2013 am dortigen Sportwettkampf teilzunehmen
- In der VvS am 25.04.2013 wird ein Vertreter des Lohnsteuervereins Berlin/Brandenburg über das Steuerrecht für Rentner sprechen. Herr Hemmerling bittet darum, Fragen dazu zu sammeln und in der Beratung vorzutragen.

Protokollführung: B. Kowal

25.02.2013

Gerd Wiedemann
Amtierender Vorsitzender des SBR